

Gottesdienst In Leichlingen: Apostel spendet die Gabe des Heiligen Geistes

Am 1. September 2024 fand in der Gemeinde Leichlingen ein besonderer Gottesdienst statt, in dessen Rahmen Mina und Jalal, Mitglieder der Gemeinde Leverkusen, das Sakrament der Heiligen Versiegelung empfingen.

Durch die Handauflegung und das Gebet des Apostels empfingen sie die Gabe des Heiligen Geistes und wurden damit in die Gemeinschaft der Kinder Gottes aufgenommen. Die Gemeinde begleitete diesen feierlichen Moment mit freudiger Anteilnahme, und die beiden "Versiegelten" wurden herzlich in den Kreis der Glaubensgeschwister aufgenommen.

Die Heilige Versiegelung, auch Geistestaufe genannt, ist das Sakrament, durch das der Gläubige die Gabe des Heiligen Geistes empfängt. Sie ist die zweite Stufe der Wiedergeburt aus Wasser und Geist, die im Johannesevangelium beschrieben wird (Johannes 3,5).

Durch die Geistestaufe wird der Gläubige zur Erstlingsschaft berufen und erhält die Kraft, im Glauben zu wachsen und das ewige Leben zu erlangen. Die Voraussetzung für den Empfang der Heiligen Versiegelung sind die formgerechte Taufe mit Wasser, der Glaube an den dreieinigen Gott und an das von Jesus Christus gesandte Apostolat.

14. September 2024

Text: Klaus-Dieter Heine

Fotos: Klaus-Dieter Heine

Downloads

- Heilige Versiegelung





